

Zitat: Pressemitteilung vom 03.05.2016

A46: Sperrung zwischen Neuss-Uedesheim und Düsseldorf-Bilk

Krefeld/Düsseldorf (straßen.nrw). Von Freitag (6.5.) ab 20 Uhr bis Samstagnacht (7.5.) um 24 Uhr sperrt die Straßen.NRW-Autobahnniederlassung Krefeld die A46 in Richtung Wuppertal zwischen den Anschlussstellen Neuss-Uedesheim und Düsseldorf-Bilk. Die ausgeschilderte Umleitung führt über die Anschlussstelle Neuss-Hafen an der A57, weiter auf dem Zubringer über die Kardinal-Frings-Brücke, den Südring und der Münchener Straße zur Anschlussstelle Düsseldorf-Bilk.

Am darauffolgenden Wochenende ist dann die Sperrung der Fahrtrichtung Neuss geplant. Von Freitag (13.5.) ab 20 Uhr bis Samstagnacht (14.5.) um 24 Uhr ist dann die Richtung Neuss der A46 zwischen den Anschlussstellen Düsseldorf-Bilk und Neuss-Uedesheim gesperrt. Hier führen die ausgeschilderten Umleitungen von den Anschlussstellen Düsseldorf-Wersten und Düsseldorf-Bilk über die Witzelstraße bzw. Münchener Straße, Südring und Kardinal-Frings-Brücke zur Anschlussstelle Neuss-Hafen an der A57.

Anlass für die Sperrungen sind Vorbereitungen für die Betonsanierung des Pylons der Fleher-Brücke. Während der Sperrungen, die Straßen.NRW bewusst in die verkehrsärmeren Nachtstunden gelegt hat, werden die für die Sanierung notwendigen Arbeitsplattformen am Pylon aufgebaut. Während der eigentlichen Sanierung, die im Herbst 2017 beendet sein soll, stehen dem Verkehr in jeder Fahrtrichtung weiterhin drei - allerdings verengte - Fahrstreifen zur Verfügung. Dies wird in Richtung Wuppertal ab dem 8.5. und in Richtung Neuss ab dem 15. 5. der Fall sein.

Die Straßen.NRW-Autobahnniederlassung Krefeld investiert in diese Maßnahme circa 5,2 Millionen Euro. Zitat Ende



Zitat: Straßen NRW Krefeld, 03.05.2016

A46: Sechsstreifiger Ausbau zwischen Düsseldorf und Wuppertal. Bis zu 93.000 Kraftfahrzeuge nutzen täglich die A46 zwischen Düsseldorf und Wuppertal. Der Streckenabschnitt ist an der Grenze der Belastung angekommen, Verkehrsbehinderungen zu den Zeiten der "Rushhour" sind eine häufige Begleiterscheinung. Die Straßen.NRW-Regionalniederlassung Ruhr plant deshalb den sechsstreifigen Ausbau der A46 zwischen der Brücke "Westring" und dem Autobahnkreuz Wuppertal-Sonnborn.

Der Streckenabschnitt soll so ausgebaut werden, dass für beide Fahrtrichtungen je drei Fahrstreifen zur Verfügung stehen. Vom Bauanfang (Übergang Haan-Ost) bis hinter die Brücke über die Stadtstraße Westring ist ein Standstreifen vorgesehen. Ein durchgehender Standstreifen ist aufgrund zu geringer Platzverhältnisse nicht möglich. Stattdessen sind - soweit möglich - befestigte Nothaltestreifen bzw. Nothaltebuchten vorgesehen.

Neue Lärmschutzwände

Zum sechsstreifigen Ausbau gehören darüber hinaus neue Lärmschutzwände in den Bereichen Erkrather Straße, Elfenhang, Schlüssel, Rappenweg, Ittertaler Straße, Gräfrather Straße und Zum Schrödersbusch. Sie sollen die bestehenden Lärmschutzanlagen in dem Streckenabschnitt ergänzen. Des Weiteren ist ein lärmindernder Fahrbahnbelag vom Bauanfang (Übergang Haan-Ost) bis etwa zur Ehrenhainstraße vorgesehen.

Das Planfeststellungsverfahren für den Autobahnausbau wurde am 17. Juli 2014 eingeleitet. Die Planfeststellungsunterlagen lagen vom 7. Januar bis 6. Februar 2015 im Rathaus der Stadt Wuppertal aus. Zitat Ende